

Hamburg, 4. August 2021

Ausschreibung: Der Neue BFF-Förderpreis 2022 zum Thema »Und dann war alles blau.«



Open Call: 1. September – 14. November 2021

Unter dem Motto »Und dann war alles blau.« vergibt der Berufsverband Freie Fotografen und Filmgestalter e.V. (BFF) nach einjähriger Pause erneut seinen herausragenden »Neuen BFF-Förderpreis«. Maßgeblich unterstützt wird der BFF dabei von seinem Hauptpartner WhiteWall und dem Umweltfotofestival »horizonte zingst«.

Gesucht werden die zwölf besten Nachwuchsfotograf:innen, die inspirierende Sichtweisen und grundlegende Denkanstöße für den Blick auf die Welt von morgen vermitteln.

Ab dem 1. September 2021 können sich Studierende der Fächer Fotografie, Foto-Design, Kommunikationsdesign, Visuelle Kommunikation und der freien Kunst ab dem 4. Semester, ebenso wie selbstständige Fotoassistent:innen mit mindestens zwei- bis maximal vierjähriger Assistenzerfahrung aus Deutschland, Österreich und der Schweiz bewerben.

No Limits: Die fotografische Umsetzung des Themas »Und dann war alles blau.« ist frei wählbar! Ob Werbung, People, Still-Life, Food, Auto, Journalismus, Kunst oder experimentell, abstrakt, inszeniert, CGI. Ob Studio- oder Location-Shooting oder eben auch ganz anders – den Bewerber:innen sind bei der Wahl der fotografischen Stilmittel und Perspektiven keine Grenzen gesetzt. **Voraussetzung** ist, dass das Konzept neu und unveröffentlicht ist, und die Fotografien im Zeitraum des Förderpreises produziert werden.

Förderprogramm mit praxisfokussiertem Mentoring

Der BFF leistet mit seinem langjährigen Engagement für junge Fotograf:innen einen wichtigen Beitrag zur Förderung der angewandten Fotografie. Dabei geht es dem Berufsverband besonders darum, sie parallel zur Ausbildung zu unterstützen und auf die Berufswelt vorzubereiten.

»Der Neue BFF-Förderpreis« bietet zwölf von einer Fachjury ausgewählten Bewerber:innen die Chance, im Rahmen dieses **einzigartigen Mentoring-Programms** ihr eigenes Fotokonzept zu realisieren. Drei Monate lang haben die Teilnehmer:innen Zeit, ihre Ideen unter praxisbezogenen Bedingungen mit einem Budget von 1.000 Euro zu produzieren. Begleitet werden sie dabei von erfahrenen BFF-Fotograf:innen, die ihnen mit ihrem Know-how als Mentor:innen in konzeptionellen, gestalterischen und technischen Fragen bei der Umsetzung ihrer Konzepte über die gesamte Laufzeit des BFF-Förderpreises unterstützend zur Seite stehen.

Auftakt zum **Workshop I** im Dezember 2021 im Hamburger Designxport ist die Vernissage des vorherigen „Der Neue BFF-Förderpreis 2020“. Teil des Workshop-Programms ist neben dem Kennenlernen, den Konzeptpräsentationen der Teilnehmer:innen und Portfolio Reviews mit den Mentor:innen der Talk mit der Preisträgerin Laura Stomp, ihrer Mentorin Josefine Cosa und der Jurorin Frances Uckermann. Außerdem wird Sebastian Lux, Geschäftsführer der Stiftung F. C. Gundlach, mit seinem Inspirationsvortrag wertvolle Einblicke in Arbeiten namhafter Künstler:innen und Fotograf:innen zum ausgeschriebenen Thema geben.

Der **Workshop II** im März 2022 im Max Hüntens Haus in Zingst an der Ostsee ist der Höhepunkt auf dem Weg zur Endauswahl für die Förderpreis-Ausstellung im Rahmen des Umweltfotofestivals »horizonte zingst« vom 20. bis zum 29.05.2022. Sichtung mit thematischer Auseinandersetzung, das gemeinsame Zusammenstellen der finalen Fotostrecken der Teilnehmer:innen sowie Sessions zu den Themen Lichtführung im Studio, Akquise, Social Media, Business, Künstlersozialkasse und Rechtliches stehen im Mittelpunkt. Gemeinsam mit den Förderpreis-Partnern Adobe, EIZO, Epson und dem Fotolabor WhiteWall als Hauptpartner erhalten die Teilnehmer:innen eine intensive Schulung im Teilworkshop „Von der Datei zum Print“.



Auszeichnung und Preise

Aus den für den Förderpreis produzierten zwölf Fotoarbeiten wählt die Fachjury schließlich die besten neun Umsetzungen für die Ausstellung aus und kürt unter ihnen die drei Preisträger:innen des »Neuen BFF-Förderpreises 2022«.

Die Arbeiten der neun Finalist:innen werden vom BFF-Förderpreis-Hauptpartner WhiteWall in Kooperation mit Epson produziert und bei der Ausstellungspremiere am Auftaktwochenende des Umweltfotofestivals »horizonte zingst« präsentiert. In diesem Rahmen werden auch im Mai 2022 die drei Preisträger:innen ausgezeichnet. Diese erhalten vom BFF-Partner EIZO gestiftete Preise im Gesamtwert von 5.500 Euro. Alle neun in der Ausstellung gezeigten Teilnehmer:innen erhalten vom BFF-Partner Adobe ein Adobe Creative Cloud Foto-Abo. Als weitere Anerkennung haben die neun Finalist:innen Aussicht auf eine kostenfreie BFF-Mitgliedschaft. Im Anschluss ist eine Ausstellungstour durch Deutschland geplant. Die Arbeiten werden außerdem im BFF-Förderpreis-Magazin, auf der BFF-Förderpreis-Website und in weiteren Medien der Fotografie vorgestellt.

BFF-Förderpreis-Leitung

- Sonja Hofmann
- Götz Schleser

Mentor:innen

- Jens Bösenberg
- Asja Caspari
- Josefine Cosa
- Kai Uwe Gundlach
- Tobias Habermann
- Christoph Höhmann
- Maximilian König
- Sascha Kraus
- Klaus Lange
- Stephan Lucius Lemke
- Oliver Mark
- Monica Menez
- Florian W. Müller
- Bernd Opitz
- Darius Ramazani
- Jörg Rothhaar
- Katja Ruge
- Joerg Schwalfenberg
- Jörg Steck
- Julia Marie Werner

Fachjury

Der Fachjury gehören angesehene Expert:innen aus Verlag und Medien, Agentur sowie der Kunst- und Fotobranche an. Dabei sind:

- Edda Fahrenhorst, Kuratorin Umweltfotofestival »horizonte zingst«
- Alice Feja, Head of Artbuying Kolle Rebbe
- Anna Gripp, Chefredakteurin Photonews
- Simone Gutberlet, Head of Artbuying c3 creative code and content
- Prof. Dr. Markus Hilgert, Generalsekretär Kulturstiftung der Länder
- Sebastian Lux, Geschäftsführer Stiftung F.C. Gundlach
- Götz Schleser, Fotograf, Vorstand BFF

Termine

- Bewerbungsphase: 1. September bis 14. November 2021 (23:59 Uhr)
- Zeitraum des Förderprogramms: Dezember 2021 bis März 2022
- Workshop I: 10. und 11. Dezember 2021, Designxport, Hamburg
- Workshop II: 2. bis 6. März 2022, Max Hüntens Haus, Zingst
- Ausstellungseröffnung & Preisverleihung auf dem Umweltfotofestival »horizonte zingst«: 21. oder 22. Mai 2022 (in Planung)



Dank an die Partner und Förderer

Der BFF dankt seinem Hauptpartner WhiteWall und dem Umweltfotofestival »horizonte zingst« sowie seinen Partnern Adobe, EIZO, Epson, HALBE Rahmen, dem Designxport und dem Kulturwerk der VG Bild-Kunst für die Unterstützung der Ausschreibung und Umsetzung des »Neuen BFF-Förderpreises 2022«.

Mehr Informationen unter

www.foerderpreis.bff.de

www.facebook.com/derneuebfffoerderpreis/

www.instagram.com/der_neue_bff_foerderpreis/

Für Rückfragen:

Pressekontakt

Ulrike Klug
Klug & Güldner
+49 172 533 32 85
foerderpreis@bff.de

Wettbewerbsleitung

Sonja Hofmann & Götz Schleser
Berufsverband Freie Fotografen und
Filmgestalter e. V.
+49 172 627 72 77
foerderpreis@bff.de